

**Vorlage**

öffentlich

In den	Zuständigkeit	Sitzung am:
Ausschuss für Jugend und Soziales	Beschlussempf.	17.06.2021
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	Beschlussempf.	25.06.2021
Verwaltungsausschuss, ratsöffentlich	Beschluss	28.06.2021

Außenbereich Kita Halchter - Maßnahmenbeschluss**Beschlussvorschlag:**

- 1) Die Sanierung des Außenbereichs der Kindertagesstätte Halchter wird wie dargestellt zur Ausführung bestimmt.

Das Maßnahmenbudget wird auf 140.000 € festgesetzt (INV21.0026, Teilhaushalt 9).

Diese Entscheidung wirkt sich auf die kommende Haushaltsaufstellung sowie die folgende Legislaturperiode des Rates der Stadt Wolfenbüttel aus.

- 2) Der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 15.000 € (INV21.0026, Teilhaushalt 9) wird zugestimmt. Sie wird aus der Maßnahme zur Errichtung und Sanierung von Kinderspielplätzen (INV20.0037, Teilhaushalt 8) gedeckt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenträger-/Investitions-Nr. 365907 / INV21.0026	
<input type="checkbox"/> keine finanziellen Auswirkungen	
<input type="checkbox"/> Gesamteinnahmen* in Höhe von	_____ €
<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben* in Höhe von	140.000 €
* Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich.	
<input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> einmalige <input checked="" type="checkbox"/> laufende	Folgekosten/-leistungen i. H. v. 9.000 €/Jahr
(Auswirkung i. d. Folgejahren einschätzen)	
[Folgekosten = positiver Betrag, Entlastung = negativer Betrag]	

Begründung:**Zu 1)****Hintergrund**

Unter zeitlichen Einflüssen und steigenden Nutzungsdrücken werden zukünftig Handlungsbedarfe in den Außenanlagen der Kindertagesstätten (Kita) notwendig werden. Um auf diese Umstände zu reagieren, ist beabsichtigt bis 2023 im Rahmen eines Gesamtkonzepts eine Bestandaufnahme sowie Sondierung der gesamten Außenanlagen der Kita's in Wolfenbüttel durchzuführen. Dabei sollen Bewertungen entwickelt, Maßnahmen festgelegt und Priorisierungen vorgenommen werden.

Als Ergebnis des Gebäudeberichts Kindertagesstätten 2018+2019 (Drucksache 0107/2021), in welchem auch eine Bewertung der Außenanlagen vorgenommen wurde, konnte allerdings bereits festgestellt werden, dass in der Kita Halchter im Vergleich zu den anderen

Außenanlagen eine geringe Zustandsbewertung vorliegt bzw. hoher Handlungsbedarf besteht, welcher eine vorzeitige Durchführung der Sanierung erfordert. Auf gleicher Prioritätsstufe steht die Außenanlage der Kita Groß Stöckheim, für die ebenfalls ein vorzeitiges Sanierungsvorhaben geplant wird.

Die Sanierung des Außenbereichs der Kita Halchter gliedert sich in drei Bauabschnitte (BA). Der 1. BA gehörte zum Kita- und Hortbereich (ebenso wie der 3. BA) und wurde 2018 saniert. Dort wurden nur kleinere Maßnahmen durchgeführt (z.B. Austausch kleinerer Spielgeräte). Als Hauptgegenstand der Planung wurde dort ein kleiner Kunstrasen-Bolzplatz mit 2 Toren gebaut. Im Rahmen des 2. BA wurde 2019 der Krippenbereich saniert. Dort wurden ebenfalls abgängige Spielgeräte entfernt. Neu sind ein kleinerer Spielhügel mit Rutsche, zwei Sandspielflächen, ein Spielhaus, Sitzmauern und neue Bepflanzungen.

Nun soll im Umfeld des 3. Bauabschnitts die Sanierung der gesamten Außenanlage abgeschlossen werden. Im geplanten Maßnahmenraum befindet sich aktuell eine große Sandspielfläche, die allerdings keine klaren Abgrenzungen hat. Dementsprechend wird der Sand zunehmend herausgespielt, verteilt sich über die Fläche und sorgt für einen ungepflegten Gesamteindruck. Ergänzend werden neue Spielmöglichkeiten gewünscht.

Baubeschreibung

Mit dem neuen Entwurf und den Sanierungsmaßnahmen wird der Bereich in die angrenzenden, bereits sanierten Flächen gestalterisch und funktional eingegliedert. Sandspielflächen sollen erhalten, abgegrenzt und erweitert sowie neue Spielmöglichkeiten integriert werden. Neue Wege, Bepflanzungen, ein Holzdeck und ein Spielhügel sorgen für abwechslungsreiche Umgebungen für die Kinder der Kita. Die abgängigen Pflasterflächen und Eingangspodeste werden im Rahmen der Baumaßnahme ersetzt, in ihren Abmessungen und Positionierungen aber erhalten, da sie als wichtige Zufahrts- und Abstellbereiche für Pflegefahrzeuge gelten.

Des Weiteren befinden sich zum Bauabschnitt angrenzend zwei größere abgängige Spielgeräte, welche nicht mehr verkehrssicher sind und im Rahmen der Sanierung abgeräumt sowie ersetzt werden.

Stellungnahmen

Zu der geplanten Sanierung des Außenbereichs der Kita Halchter wurden Stellungnahmen der Gleichstellungsbeauftragten sowie des Behindertenbeauftragten eingeholt.

- Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wolfenbüttel, Frau Reese, hat keine Bedenken, da die Planung in Abstimmung mit der Kindertagesstätte erfolgte.
- Der Behindertenbeauftragte Herr Hornig teilt mit:
„Es ist zu begrüßen, dass an verschiedenen Stellen der Außenanlage geplant ist, „barrierearme“ Stellen zu errichten, obwohl es den Begriff „barrierearm“ in diesem Zusammenhang nicht gibt. Eine Barrierefreiheit liegt bei diesem Bauabschnitt nicht vor.“

Die Reduzierung von Barrieren und Erweiterung sowie Förderung der Möglichkeiten schließt an das Gesamtkonzept der Kita Halchter an. Das Gebäude bietet stufenlosen Zugang und auch die Außenanlagen können so erreicht werden. Die 3 Bereiche der Außenanlagen können ebenfalls ebenerdig untereinander erreicht werden. Im Falle einer Behinderung oder Einschränkung bietet die Kita-Leitung angepasste Unterstützung an. Barrierefreie Spielgeräte, welche auf jede Art von Behinderung Rücksicht nehmen und dementsprechend deutlich größer dimensioniert sind, können in dem begrenzten Raum des Außenbereichs nicht platziert werden.

Zeitplan

Mai 2021 - März 2022:	Planung und Ausschreibungsvorbereitung
August 2021:	Austausch des ersten Spielgeräts
März 2022 - Mai 2022:	Ausschreibungs- und Vergabezeitraum
August 2022 - September 2022:	Umsetzung und Bauzeit

Kostensituation

Baustelleneinrichtung und Abbrucharbeiten	10.500 €
Erdarbeiten	7.200 €
Wege- und Pflasterarbeiten	12.600 €
Spielgeräte	45.000 €
Ausstattungs-elemente	16.200 €
Pflanzen und Pflanzarbeiten	4.200 €
Fertigstellungspflege	2.100 €
Stundenlohnarbeiten	2.200 €
Nettosumme	100.000 €
+ 19% MwSt.	19.000 €
+ 15% Sicherheitszuschlag	17.850 €
Bruttosumme	136.850 €
Gerundet	140.000 €

Zu 2)

Bereits im aktuellen Jahr soll ein Spielgerät ersetzt werden. Dafür werden bereits jetzt 15.000 € benötigt. Die unter INV20.0037 (Kinderspielplätze KSP) bereitstehenden Mittel können anteilig im Zuge einer außerplanmäßigen Auszahlung zum Einsatz kommen, während der Restbetrag von (140.000 € - 15.000 €) 125.000 € als separate Anmeldung (INV21.0026 „Kita Halchter – Überarbeitung Außengelände“) für die kommende Haushaltsaufstellung 2022/2023 vorgesehen wird.

Für die Sanierung und Erweiterung von Kinderspielplätzen (zzgl. Spielgeräten auf Kita- und Schulflächen) wird die Verwaltung auch für den kommenden Haushalt eine Haushaltsanmeldung vorsehen.

In Vertretung
Foraita

Anlage

1. Entwurfsplan
2. Detailausschnitt